

Verfluchte Feen²

Von Yukiko-Arakawa

Kapitel 1: Der böse Plan

Desirés Sicht

Dieses ungehörige Volk von Versager und deren, die es werden wollen.
Von solch Blauäugigkeit, muss man doch nur einen Würgereiz bekommen, oder?
Ich hatte von einem Buch gehört, dass all jene dunklen Mythen und Weissagungen enthielt, welche man dazu nutzen könnte, die Welt zu unterwerfen!
Ich lächelte teuflisch.
Das Buch des Akuma.
Das Buch des Satans.
Ok, ok ich sah ein, dass ich mal langsam wieder auf den Boden zurückkehren und meinen Frust nicht an anderen Leuten auslassen sollte.
Jedoch war meine Entscheidung gefallen- ich bleibe bis zum bitteren Ende die Herrscherin.
Allerdings wurde das Buch des Akumas schwer bewacht von der Königin, was mir jedoch nicht viel ausmachte, da ich gehört hatte, dass die Königin bereits schwer erkrankt sein soll.
Welch Zufall!
Die Königin lebt inmitten Fairycity, also könnte mich rein theoretisch meine Herz allerliebste Schwester aufhalten.
Mhmmmm.....
Da fiel es mir plötzlich wie Schuppen von den Augen!
Ich war eine Nymphe!
Meine Macht erlaubte es mir alles und jeden darzustellen, aber wen sollte ich darstellen?
Wen?
Mein fieses Lächeln wurde breiter.
Wie hieß er noch gleich?
Leandro, oder?
„Dragess!“ rief ich in die leere Stille.
Sofort stand ein Mann, in einer schwarz umhüllten Kutte, dar.
Er verbeugte sich.
Süß, oder?
Dagess war einer der fünf Einzigen, der Untergebenen, die mir geblieben waren.
„Ihr rieft mich, Herrin?“ stellte er untertänigste fest.
„Bring mir Leandro aus Fairycity, er ist von großer Bedeutung für mich“, trug ich ihm

auf.

„Sehr wohl, Herrin“, sagte er und verschwand.